

Prävention am Gymnasium St. Xaver – „Sucht“

Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9	10	EF	Q1	Q2
Unterrichtsthemen <ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Chemie 	„Nahrung – Energie für den Körper“: ggf. Thematisieren der Ausprägungen und Folgen der verschiedenen Essstörungen	„Sucht und Drogen“: u.a. die körperlichen und psychischen Folgen von: - Alkohol - Rauchen - Essstörungen	Folgen des potenziellen Suchtmittels „Alkohol“	„Evolution des Menschen – Wie sieht der Mensch der Zukunft aus?“, Probleme und Gefahren von Körperkult und -Modifikation		Nervenfunktion - „Sucht und Drogen“: Suchtentwicklung und dessen Folgen; neuronale Auswirkungen von z.B. Alkohol, Nikotin, Cannabis, Handysucht; Essstörungen	Drogen-/Genussmittelmissbrauch: Vom Alkohol zum Aromastoff: - Alkoholgenuss bis zum – Missbrauch - Wirkung von Alkohol auf den Körper - Alkohol und Sucht - Alkohol und Verkehr - Berechnung des Blutalkoholgehalts	Neurophysiologie: neuronale Auswirkungen von Kokain, LSD usw.	
Sonderveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> • Bo • Je (gekoppelt an den Biologieunterricht) 		„netbag“ – Onlinesucht-Prävention (Caritas)	„ALK-parcours“: rechtliche, gesellschaftliche und körperliche Gefahren von Alkoholkonsum (Ginko-Stiftung)			Präventionsveranstaltung „Cannabis, E-Zigarette & Co.“ (Caritas) Mit-Betreuung des 7er-ALK-parcours „Besinnungstage“	Verkehrsunfallpräventionsprogramm „Crash-Kurs NRW“ (Polizei NRW)		
Wettbewerbe	ggf. über den Biologie-Unterricht: <ul style="list-style-type: none"> • <u>ab Jgst.6:</u> Wettbewerbs-Projekt für rauchfreie Schulklassen - „Be smart – Don´t start“ • <u>ab Jgst. 9:</u> Wettbewerbs-Projekt gegen riskanten Alkoholkonsum – „Klar bleiben – Feiern ohne Alkoholrausch“ 								

Prävention am Gymnasium St. Xaver – „Sexualisierte Gewalt“

Jahrgangsstufe	5	6	7	8	9	10	EF	Q1	Q2
Unterrichtsthemen <ul style="list-style-type: none"> • Biologie • Pädagogik • Politik • Religion 	Sexualisierte Gewalt/ sexuelle Belästigung – „Die eigenen körperlichen und psychischen Grenzen erkennen und bewahren“ Die Kinderrechte: - Welche Rechte haben Kinder? - Cybermobbing (Fallbeispiele)	Sexualerziehung – „Die Pubertät und ihre Auswirkungen“: Auseinandersetzung mit den eigenen körperlichen und psychischen Grenzen und denen anderer		Menschliche Sexualität – „Menschsein heute“: u.a. Respekt und Akzeptanz bezüglich: Diversitäten in unserer Gesellschaft: Homosexualität, Intersexualität, Transgender usw.	„Ethik: Mit Leib, Lust und Liebe“: What ist Love?; Sexualität aus der Perspektive von Biologie, Psychologie, Soziologie und Geschichte; Das Geschäft mit dem Sex; Spielregeln für Verliebte; Kirchliche Positionen zu Liebe, Partnerschaft, Ehe, Sexualität und ihre Begründung; Liebe ausdrücken	Sexualerziehung – „Erste Liebe und Partnerschaft“: u.a. Respekt und Akzeptanz bezüglich: - Der körperlichen und psychischen Grenzen anderer - Diversitäten in unserer Gesellschaft: Homosexualität, Intersexualität, Transgender usw.		«Gewalt» – Erklärungsansätze, Präventions- und Interventionskonzepte	
Fächerübergreifendes Curriculum „Kultur des aufeinander Achtgebens“ (Jgst. 5-Q2)									
Sonderveranstaltungen <ul style="list-style-type: none"> • Gi • Hi • Je 	Theaterstück zur Sexualerziehung bzw. Prävention sexualisierter Gewalt (gekoppelt an den Biologieunterricht)	Medienkompetenz: Vortrag „Cybercrime“ (Polizei Höxter)					DigitalAkademie (Konrad-Adenauer-Stiftung)		
								<ul style="list-style-type: none"> • Selbstverteidigungs-AG für Frauen und Männer (wöchentl.) (Polizist Jan Düker) • jährlicher Selbstverteidigungs-Kompaktkurs für Frauen (Polizist Jan Düker) 	
									----- Wanderausstellung „Echt krass!“ (max. alle 4 bzw. 5 Jahre; PETZE-Institut) ----- ggf. gekoppelt an den: <ul style="list-style-type: none"> • Biologieunterricht Jgst. <u>10</u> – Q2 • Religionsunterricht Jgst. <u>8</u> - Q2 • Pädagogikunterricht Jgst. <u>EF – Q2</u>